

RheinlandPfalz

STATISTISCHE
BERICHTE



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon 02603 71-0

Telefax 02603 71-3150

E-Mail poststelle@statistik.rlp.de

Internet www.statistik.rlp.de

Kennziffer: F II - j/07

April 2008

Bestellnr.: F2053 200700

Baufertigstellungen im Jahr 2007

158/08

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Tabellenteil	
1. Langfristige Entwicklung der Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 1974 bis 2007	7
2. Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren im Jahre 2007	8
3. Baufertigstellungen im Wohnbau nach Verwaltungsbezirken im Jahr 2007	10
4. Fertigstellungen im Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren im Jahr 2007	12
5. Fertigstellungen im Nichtwohnbau nach Verwaltungsbezirken im Jahr 2007	13
6. Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Art der Beheizung im Jahr 2007	14
7. Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und verwendeter Heizenergie im Jahr 2007	14
8. Fertigstellungen im Wohnbau nach Gebäudearten, Bauherren sowie Durchschnittsgrößen und -kosten im Jahr 2007	15
9. Fertigstellungen im Nichtwohnbau nach Gebäudearten, Bauherren sowie Durchschnittsgrößen und -kosten im Jahr 2007	16
10. Fertigstellungen im Fertigteilbau nach Gebäudearten und Bauherren im Jahr 2007	17
11. Fertiggestellte Wohngebäude im Fertigteilbau nach Verwaltungsbezirken im Jahr 2007	18
12. Fertiggestellte Nichtwohngebäude im Fertigteilbau nach Verwaltungsbezirken im Jahr 2007	19
13. Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Raumzahl und Verwaltungsbezirken im Jahr 2007	20

Zeichenerklärung

(nach DIN 55301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- ... Angabe fällt später an
- / keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- D Durchschnitt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl
- () Aussagewert eingeschränkt, da die Zahl statistisch unsicher ist

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.
Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen erklären sich durch inzwischen vorgenommene Korrekturen.

Vorbemerkungen

Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Baufertigstellungsstatistik liefert Informationen über die gemäß Landesbauordnung genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtigen oder einem Genehmigungsverfahren unterliegenden Bauvorhaben im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Sie bildet mit der Bauüberhangs-, Baugenehmigungs- und Bauabgangsstatistik das System der Bautätigkeitsstatistik. Die Ergebnisse der Statistik bilden zusammen mit den übrigen Bautätigkeitsstatistiken eine Grundlage für bau- und wohnungspolitische Entscheidungen. Darüber hinaus dient sie der Fortschreibung des Wohngebäude und Wohnungsbestandes.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. 1 S. 869) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. 1 S. 462,565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. 1 S. 1534).

Berichtskreis

Erhebungseinheiten sind (Wohn- oder Nichtwohn-)Gebäude oder Gebäudeteile. Es werden neben der Errichtung neuer Gebäude auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden erfasst. Dabei werden im Wohnbau alle genehmigungspflichtigen oder zustimmungsbedürftigen Hochbaumaßnahmen einbezogen. Von der Erhebung ausgenommen sind lediglich behelfsmäßige Unterkünfte (z. B. Baracken, Gartenlauben, Wohncontainer) sowie Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser unter einer Mindestgröße von 50 m² Wohnfläche. Im Nichtwohnbau werden so genannte Bagatellbauten bis zu einem Volumen von 350 m³ oder 18.000 Euro veranschlagte Kosten des Bauwerkes nicht erfasst.

Methodische Hinweise

Die Berichterstattung über Baufertigstellungen basiert auf den von den Bauaufsichtsbehörden abgegebenen Meldungen, die nicht immer zeitgerecht übermittelt werden. Die Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Objekte, von denen die Baufertigstellung übersandt wurde.

Als Baufertigstellungen gelten Bauvorhaben, bei denen die Bauarbeiten weitgehend abgeschlossen und die Gebäude bzw. Wohnungen bereits bezugsfertig oder bezogen sind. Entscheidend für den Zeitpunkt der Fertigstellung ist nicht die Gebrauchsabnahme, sondern die Möglichkeit des Beginns der Nutzung. Es handelt sich um eine laufende Erhebung mit jährlicher Aufbereitung.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. Wohn- oder Nutzfläche führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

Definitionen

Art der Beheizung

Fernheizung liegt vor, wenn größere Bezirke von einem entfernten, zentralen Heizwerk aus beheizt werden. Blockheizung liegt vor, wenn ein Block ganzer Häuser von einem Heizsystem aus beheizt wird und die Heizquelle an einem der Gebäude angebaut ist oder sich in unmittelbarer Nähe befindet. Zentralheizung liegt vor, wenn ein Gebäude über ein Röhrensystem von einer im Gebäude befindlichen Heizquelle aus beheizt wird. Etagenheizung ist eine Form der Heizung, bei der die Räume einer Etage von einer Heizquelle über ein Röhrensystem beheizt werden.

Baugenehmigung

Eine Baugenehmigung ist die Erteilung einer Erlaubnis durch die örtlich und sachlich zuständige Behörde, eine Baumaßnahme durchführen zu dürfen, bei der Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Als Baugenehmigung gilt auch eine vorläufige, mit Auflagen versehene oder eine Teilbaugenehmigung. Zu den erteilten Baugenehmigungen rechnen außerdem nicht zurückgewiesene Bauanzeigen und Zustimmungen des Bundes und der Länder.

Bauherr

Bauherr ist, wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Es wird zwischen öffentlichen Bauherren (Bund, Länder, Gemeinden und Sozialversicherungen), Unternehmen, privaten Haushalten sowie Organisationen ohne Erwerbszweck unterschieden.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Errichtung neuer Gebäude

Unter der Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Unter **Fertigteilbauweise** wird die Errichtung eines Bauwerkes mit vorgefertigten Bauteilen (Fertigteilen) verstanden. Ein Bauwerk gilt im Hochbau als Fertigteilbau, wenn überwiegend geschosshohe oder raumbreite Fertigteile, z.B. großformatige Wandtafeln, für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Fertigteile in diesem Sinne sind tragende, mit Anschlussmitteln versehene Bauteile, die in der Regel nicht an der Einbaustelle hergestellt werden. Sie müssen mit Hilfe ihrer Anschlussmittel sowie ohne weitere Bearbeitung zum Bauwerk zusammengefügt oder mit örtlich (am Bau) hergestellten Bauteilen fest verbunden werden können. Hierbei ist notwendig, dass der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion (gemessen am Rauminhalt) aus Fertigteilen besteht. Für die Beurteilung „überwiegend“ sind die meist konventionell errichteten Fundamente oder Kellergeschoss mit zu berücksichtigen.

Als **konventionelle Bauten** gelten Bauvorhaben, die nicht aus Fertigteilen im obigen Sinne zusammengefügt sind.

Gebäude

Gebäude sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an.

Nichtwohngebäude

Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient. Die Nichtwohngebäude sind untergliedert in die Gebäudearten

- Anstaltsgebäude
- Büro- und Verwaltungsgebäude
- Landwirtschaftliche Betriebsgebäude
- Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude
- darunter: Fabrik- und Werkstattgebäude
- Handels- und Lagergebäude
- Hotels und Gaststätten
- Sonstige Nichtwohngebäude.

Nutzfläche

Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche gem. DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird.

Rauminhalt

Der Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe; es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktion (DIN 277 Teil1).

Verwendeter Baustoff

Überwiegend verwendeter Baustoff ist derjenige, der bei der Erstellung der tragenden Konstruktion des Gebäudes überwiegend Verwendung findet.

Veranschlagte Kosten

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten des Bauwerkes gemäß DIN 276 Kostengr. 300 und 400 und somit die Kosten der Baukonstruktionen einschl. der Erdarbeiten und baukonstruktiven Einbauten sowie der technischen Einbauten. Die Umsatzsteuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten.

Vorwiegende Heizenergie

Unter vorwiegend verwendeter Heizenergie wird die Energieart verstanden, die gemessen an der Gesamtheizleistung für das Gebäude überwiegt. Man unterscheidet Koks/kohle, Öl, Gas, Strom, Fernwärme, Wärmepumpen, Solarenergie sowie sonstige Energiearten (z.B. Holz und andere regenerative Energieträger).

Wohnfläche

Wohnfläche ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohneinheit gehören. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräumen, Bad und dgl. mit einer lichten Höhe von mindestens 2m). Raumteile mit einer lichten Höhe von 1 – 2 m werden nur mit halber Fläche, unter 1 m gar nicht angerechnet. Balkone werden mit einem Viertel ihrer Fläche berücksichtigt.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte – gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) – Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

Wohnheime

Wohnheime sind Wohngebäude, in denen bestimmte Personen gemeinschaftlich wohnen. Sie dienen primär dem Wohnen, können sowohl „Wohnungen“ als auch „Sonstige Wohneinheiten“ enthalten und besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Gemeinschaftsräume).

Die Zuordnung eines Gebäudes zu den **Wohnheimen** oder den **Anstaltsgebäuden** (Nichtwohngebäuden) hängt von der primären Zweckbestimmung des Gebäudes ab. So zählen zu den Wohnheimen (Wohngebäuden) z.B. Studentenwohnheime, Heime für Pflegepersonal, Alten- und Altenwohnheime, Schülerwohnheime und Behindertenheime, bei denen das Wohnen im Vordergrund steht.

Dagegen gelten Altenpflege- und Krankenheime, Säuglings-, Erziehungs- und Muttergenesungsheime sowie Heime für die Eingliederung und Pflege Behinderter als Nichtwohngebäude.

Wohnräume

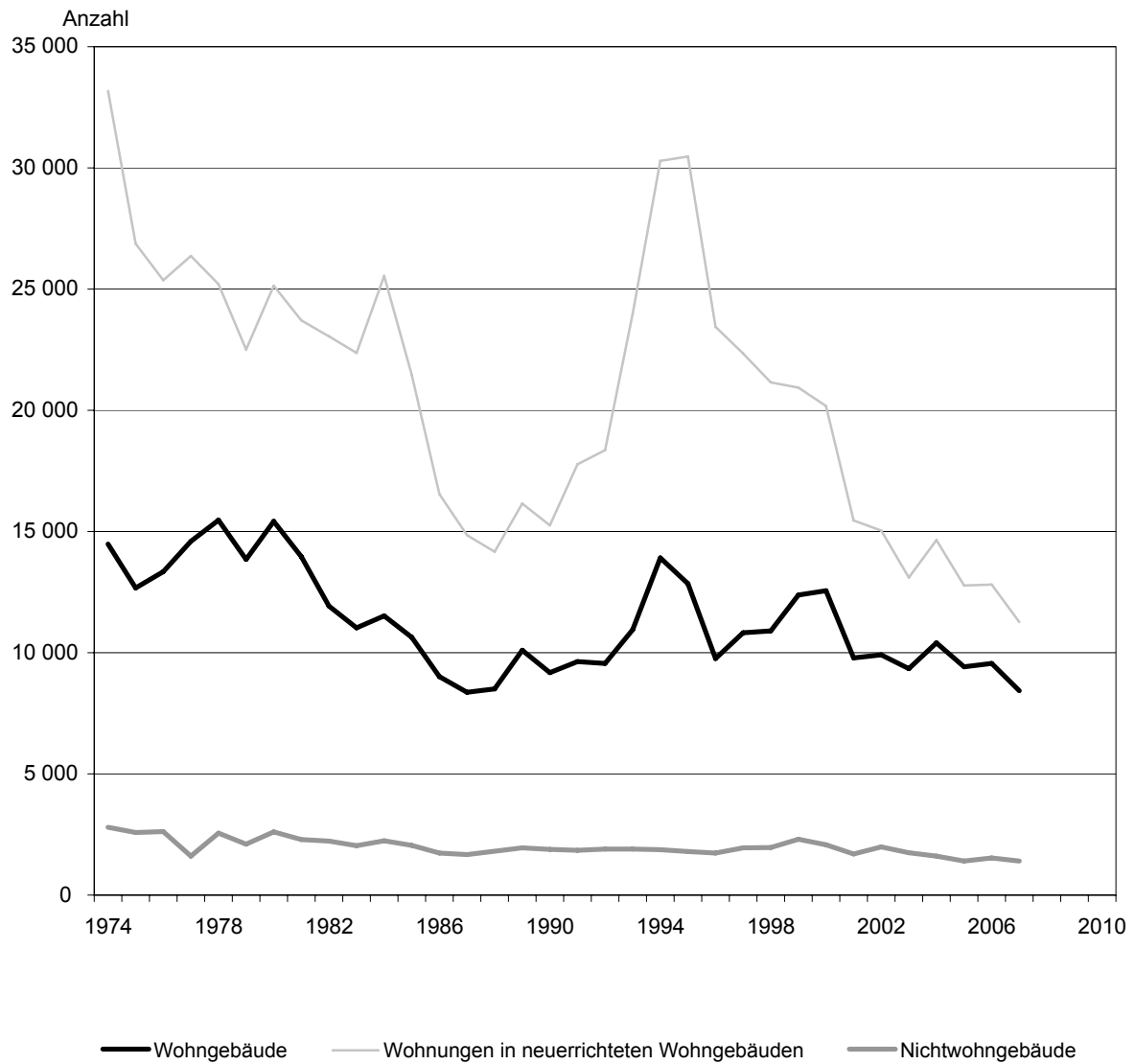
Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m² haben. Zu den Wohnräumen zählen sowohl Zimmer als auch Küchen. Als Zimmer zählen alle Wohn- und Schlafräume mit 6 m² und mehr Wohnfläche. Nicht als Zimmer gelten Nebenräume wie Abstellräume, Speisekammern, Flure, Badezimmer, Toiletten sowie Kleinwohnräume unter 6 m² Wohnfläche.

Wohnung

Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushaltes ermöglichen, darunter stets eine Küche bzw. ein Raum mit fest installierter Kochgelegenheit (Kochnische/Kochschrank). Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette.

Alle Wohneinheiten, die nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als **sonstige Wohneinheiten**.

Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude, Wohnungen in neuerrichteten Wohngebäuden 1974 bis 2007



1. Langfristige Entwicklung im Wohn- und Nichtwohnbau 1974 bis 2007

Monat Jahr	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude				Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	
	Gebäude/ Baumaßnahmen	Wohnungen ¹⁾	Veranschlagte Baukosten ¹⁾	Wohngebäude		Nichtwohngebäude		insgesamt	Anteil an allen Baugenehmigungen
				Insgesamt	Wohnungen	Insgesamt	Rauminhalt		
Anzahl		1 000 EUR	Anzahl			1 000 m³	Anzahl	%	
1974	17 272	33 174	2 227 046	14 476	30 247	2 796	11 544	.	.
1975	15 254	26 872	2 123 213	12 670	24 235	2 584	10 835	.	.
1976	15 953	25 365	2 183 010	13 338	22 670	2 615	9 835	.	.
1977	17 194	26 366	2 359 875	14 590	23 374	2 604	9 602	.	.
1978	18 024	25 205	2 455 838	15 465	22 288	2 559	9 529	.	.
1979	15 945	22 502	2 283 508	13 844	20 534	2 101	9 014	.	.
1980	18 032	25 142	2 786 980	15 421	23 126	2 611	10 273	.	.
1981	16 256	23 705	2 904 593	13 959	21 596	2 297	9 695	.	.
1982	14 153	23 051	2 864 269	11 920	20 113	2 233	8 761	.	.
1983	16 656	22 363	2 806 672	11 023	20 480	2 039	8 344	3 594	21,6
1984	17 403	25 541	3 221 887	11 522	23 399	2 236	9 509	3 645	20,9
1985	16 640	21 458	2 824 094	10 637	19 608	2 045	6 620	3 958	23,8
1986	14 433	16 543	2 410 836	9 011	14 843	1 737	6 633	3 685	25,5
1987	13 717	14 846	2 272 959	8 372	13 311	1 668	5 959	3 677	26,8
1988	14 522	14 164	2 664 299	8 505	12 565	1 816	9 382	4 201	28,9
1989	16 804	16 155	2 905 345	10 106	14 497	1 949	8 288	4 749	28,3
1990	15 569	17 282	2 925 216	9 172	15 250	1 883	8 897	4 514	29,0
1991	16 731	20 657	3 234 745	9 628	17 772	1 844	9 741	5 259	31,4
1992	16 720	21 340	3 491 578	9 563	18 349	1 896	11 528	5 261	31,5
1993	18 457	27 310	4 270 671	10 945	23 984	1 903	10 186	5 609	30,4
1994	22 322	34 120	5 167 672	13 907	30 297	1 879	9 500	6 536	29,3
1995	21 313	34 822	5 235 610	12 845	30 467	1 802	8 532	6 666	31,3
1996	17 433	26 989	4 385 765	9 765	23 449	1 738	8 067	5 930	34,0
1997	21 431	27 202	5 031 965	10 821	22 342	1 949	9 935	8 661	40,4
1998	18 795	24 061	4 661 178	10 902	21 149	1 967	9 026	5 926	31,5
1999	21 256	24 094	5 012 516	12 381	20 932	2 310	11 483	6 565	30,9
2000	20 470	22 749	4 570 355	12 557	20 180	2 071	10 277	5 842	28,5
2001	16 511	17 325	3 946 386	9 785	15 461	1 696	8 989	5 030	30,5
2002	17 881	17 374	4 186 347	9 916	15 041	1 983	11 000	5 982	33,5
2003	16 824	15 202	3 964 721	9 336	13 104	1 743	11 963	5 745	34,1
2004	17 421	16 611	3 931 316	10 410	14 643	1 602	8 600	5 409	31,0
2005	15 755	14 488	3 375 930	9 414	12 773	1 406	7 300	4 935	31,3
2006	16 246	14 660	3 485 977	9 556	12 814	1 528	8 335	5 162	31,8
2007	14 557	12 904	3 272 682	8 432	11 267	1 399	8 895	4 726	32,5

1) Einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

2. Baufertigstellungen im Wohnbau- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren im Jahr 2007

Gebäudeart Bauherr	Insgesamt (Einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden)					
	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen		Wohnräume	Veranschlagte Baukosten
			Insgesamt	Wohnfläche		
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohn- und Nichtwohngebäude	14 557	19 195,7	12 904	16 974,0	74 138	3 272 682
Wohngebäude zusammen	12 081	4 272,2	12 558	16 700,9	73 028	2 124 065
davon:						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	.	.	.	.	.	.
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	.	.	.	.	.	.
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	.	.	.	.	.	.
Wohnheime	1	2,0	-	-	52	.
darunter:						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	157	161,9	819	766,9	3 369	87 324
Von den Bauherren waren:						
Öffentliche Bauherren	13	4,3	117	34,6	162	4 755
Unternehmen	1 205	599,9	2 121	2 338,7	10 333	265 464
davon:						
Wohnungsunternehmen	858	516,4	1 755	1 880,1	8 267	215 358
Immobilienfonds	115	16,3	129	130,3	647	12 452
Sonstige Unternehmen	232	67,2	237	328,3	1 419	37 654
Private Haushalte	10 856	3 661,9	10 306	14 315,0	62 437	1 847 748
Organisationen ohne Erwerbszweck	7	6,1	14	12,5	96	6 098
Nichtwohngebäude zusammen	2 476	14 923,5	346	273,2	1 110	1 148 617
davon:						
Anstaltsgebäude	61	908,4	112	38,0	150	144 484
Büro- und Verwaltungsgebäude	233	1 035,7	50	37,3	188	160 538
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	505	2 208,2	71	71,6	305	70 955
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 399	9 844,6	117	132,2	514	603 469
darunter:						
Fabrik- und Werkstattgebäude	363	2 792,0	36	46,0	182	165 412
Handels- und Lagergebäude	685	5 729,3	74	74,8	309	310 479
Hotels und Gaststätten	155	427,7	6	9,5	19	74 159
Sonstige Nichtwohngebäude	278	926,6	- 4	- 6,0	- 47	169 171
darunter:						
Ausgewählte Infrastrukturgebäude	378	2 041,1	105	29,8	94	342 035
Von den Bauherren waren:						
Öffentliche Bauherren	239	858,4	- 14	- 20,2	- 82	185 251
Unternehmen	1 989	13 219,6	347	290,8	1 185	847 369
davon:						
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	516	2 253,0	76	75,1	320	73 477
Produzierendes Gewerbe	483	4 043,7	12	21,7	82	236 789
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungsgewerbe, Verkehr und Nachrichtenübermittlung	990	6 922,9	259	194,1	783	537 103
darunter:						
Immobilienfonds	13	350,1	-	-	-	21 442
Private Haushalte	119	130,3	3	1,6	7	6 819
Organisationen ohne Erwerbszweck	129	715,2	10	1,0	-	109 178

noch 2. Baufertigstellungen im Wohnbau- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren im Jahr 2007

Errichtung neuer Gebäude						Gebäudeart Bauherr
Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		Veranschlagte Baukosten	
			Insgesamt	Wohnfläche		
Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	
9 831	16 884	17 286,7	11 571	14 862,8	2 648 917	Wohn- und Nichtwohngebäude
8 432	7 989	4 827,9	11 267	14 634,6	1 845 975	Wohngebäude zusammen
						davon:
6 982	5 786	3 618,6	6 982	10 415,8	1 340 333	Wohngebäude mit 1 Wohnung
1 092	1 297	726,7	2 184	2 457,9	296 157	Wohngebäude mit 2 Wohnungen
357	895	480,6	2 101	1 760,9	.	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen
1	11	2,0	-	-	.	Wohnheime
						darunter:
114	355	195,9	761	703,7	78 983	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen
						Von den Bauherren waren:
8	16	3,9	117	33,0	4 459	Öffentliche Bauherren
1 082	1 125	644,4	2 094	2 251,0	246 877	Unternehmen
						davon:
811	917	543,9	1 712	1 839,9	203 328	Wohnungsunternehmen
115	59	16,3	129	130,3	12 452	Immobilienfonds
156	150	84,1	253	280,9	31 097	Sonstige Unternehmen
7 339	6 831	4 174,1	9 044	12 340,4	1 590 106	Private Haushalte
3	16	5,4	12	10,2	4 533	Organisationen ohne Erwerbszweck
1 399	8 895	12 458,9	304	228,1	802 942	Nichtwohngebäude zusammen
						davon:
35	406	828,8	112	37,9	110 526	Anstaltsgebäude
104	392	800,9	47	43,7	95 572	Büro- und Verwaltungsgebäude
376	1 228	1 975,8	36	36,6	55 871	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude
791	6 501	8 210,5	87	89,9	459 398	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude
						darunter:
199	1 773	2 114,2	22	27,6	118 311	Fabrik- und Werkstattgebäude
410	4 237	4 996,9	56	54,8	242 763	Handels- und Lagergebäude
42	163	333,9	8	6,3	53 197	Hotels und Gaststätten
93	369	642,8	22	20,0	81 575	Sonstige Nichtwohngebäude
						darunter:
154	880	1 637,2	134	57,9	218 675	Ausgewählte Infrastrukturgebäude
						Von den Bauherren waren:
103	388	624,6	-	-	96 146	Öffentliche Bauherren
1 154	8 135	11 073,2	287	219,0	620 754	Unternehmen
						davon:
388	1 242	2 013,2	40	39,6	58 041	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei
297	2 769	3 178,9	13	21,1	181 844	Produzierendes Gewerbe
						Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungsgewerbe, Verkehr und Nachrichtenübermittlung
469	4 123	5 881,1	234	158,2	380 869	darunter:
5	348	301,3	-	-	15 212	Immobilienfonds
80	66	116,8	1	1,2	5 423	Private Haushalte
62	306	644,3	16	8,0	80 619	Organisationen ohne Erwerbszweck

3. Baufertigstellungen im Wohnbau nach Verwaltungsbezirken im Jahr 2007

Verwaltungsbezirk	Alle Baumaßnahmen (einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden)					Errichtung neuer Wohngebäude	
	Gebäude/ Bau- maßnahmen	Nutz- fläche	Wohnungen		Veran- schlagte Baukosten	Gebäude	Raum- inhalt
			Ins- gesamt	Wohn- fläche			
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³
Kreisfreie Stadt							
Koblenz	210	87,4	259	299,0	35 310	147	141
Landkreise							
Ahrweiler	401	155,9	460	564,7	72 117	282	281
Altenkirchen (Ww.)	360	120,1	297	432,3	55 158	220	205
Bad Kreuznach	365	134,3	372	498,7	65 714	249	239
Bad Kreuznach, gr. kr. St.	59	26,8	88	106,5	14 931	42	51
Birkenfeld	171	49,1	156	220,5	28 427	107	101
Idar-Oberstein, gr. kr. St.	50	17,9	44	63,7	8 162	26	29
Cochem-Zell	337	111,7	329	404,7	49 482	256	196
Mayen-Koblenz	983	349,8	1 122	1 466,6	183 591	761	730
Andernach, gr. kr. St.	91	47,8	128	140,9	17 901	69	73
Mayen, gr. kr. St.	27	10,9	29	35,4	4 614	18	17
Neuwied	703	267,1	640	935,6	115 815	492	453
Neuwied, gr. kr. St.	113	34,7	77	116,8	14 648	64	54
Rhein-Hunsrück-Kreis	297	129,5	314	407,4	51 703	223	205
Rhein-Lahn-Kreis	238	58,4	196	278,7	38 907	141	134
Lahnstein, gr. kr. St.	29	2,9	14	22,7	2 919	13	9
Westerwaldkreis	495	230,4	517	717,5	90 693	388	361
Kreisfreie Stadt							
Trier	213	119,5	366	371,5	50 936	174	187
Landkreise							
Bernkastel-Wittlich	344	118,0	359	475,2	61 503	248	226
Eifelkreis Bitburg-Prüm	441	218,4	548	715,1	97 035	360	387
Vulkaneifel	496	142,5	463	603,0	77 364	325	297
Trier-Saarburg	655	286,1	770	1 009,0	133 083	500	507
Kreisfreie Stadt							
Frankenthal (Pfalz)	104	31,5	83	118,7	15 270	56	51
Kaiserslautern	209	58,1	105	255,3	26 757	133	110
Landau i.d.Pfalz	144	22,4	88	121,7	15 825	53	48
Ludwigshafen am Rhein	220	34,6	164	216,3	26 280	117	94
Mainz	365	93,6	546	534,4	65 098	195	213
Neustadt an der Weinstraße	118	40,9	94	135,5	22 094	47	60
Pirmasens	31	-9,6	35	46,5	4 100	16	15
Speyer	127	80,3	162	216,4	23 217	110	106
Worms	124	46,4	122	165,9	19 561	92	78
Zweibrücken	48	14,1	39	60,4	6 834	30	27
Landkreise							
Alzey-Worms	318	115,1	310	419,4	51 994	223	195
Bad Dürkheim	293	98,2	334	433,4	54 857	192	198
Donnersbergkreis	224	26,5	208	287,9	36 748	138	122
Germersheim	436	192,2	485	612,2	81 135	306	293
Kaiserslautern	400	131,1	425	687,7	81 840	333	314
Kusel	266	48,0	244	368,2	46 042	181	176
Südliche Weinstraße	384	171,3	446	577,8	80 877	268	288
Rhein-Pfalz-Kreis	510	155,5	468	633,9	77 185	325	289
Mainz-Bingen	784	252,7	789	1 049,0	133 436	560	485
Bingen am Rhein, gr. kr. St.	65	22,9	74	100,4	11 169	45	45
Ingelheim am Rhein, gr. kr. S	69	19,2	59	93,4	13 177	47	45
Südwestpfalz	267	91,1	243	360,9	48 077	184	175
Rheinland-Pfalz	12 081	4 272,2	12 558	16 700,9	2124 065	8 432	7 989
Kreisfreie Städte	1 913	619,2	2 063	2 541,6	311 282	1 170	1 130
Landkreise	10 168	3 653,0	10 495	14 159,3	1812 783	7 262	6 859

noch 3. Baufertigstellungen im Wohnbau nach Verwaltungsbezirken im Jahr 2007

Errichtung neuer Wohngebäude			Davon Wohngebäude mit ... Wohnungen				Verwaltungsbezirk
Wohnungen		Veranschlagte Baukosten	1	2	3 oder mehr		
Ins-gesamt	Wohn-fläche				Gebäude	Wohnungen	
Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl				
251	277,2	31 151	117	15	15	104	Kreisfreie Stadt Koblenz
409	498,4	62 622	224	40	18	105	Landkreise
263	369,2	46 966	187	25	8	26	Ahrweiler
333	436,8	55 950	196	43	10	51	Altenkirchen (Ww.)
77	97,4	11 830	30	7	5	33	Bad Kreuznach
127	170,7	22 774	87	20	-	-	Bad Kreuznach, gr. kr. St.
35	49,1	6 444	17	9	-	-	Birkenfeld
304	364,2	44 436	223	28	5	25	Idar-Oberstein, gr. kr. St.
1 041	1 362,5	170 145	597	131	33	182	Cochem-Zell
114	131,6	16 986	58	9	2	38	Mayen-Koblenz
24	30,0	3 967	15	2	1	5	Andernach, gr. kr. St.
586	831,5	102 783	420	56	16	54	Mayen, gr. kr. St.
70	100,4	12 479	59	4	1	3	Neuwied
270	363,8	47 449	183	35	5	17	Neuwied, gr. kr. St.
165	219,5	32 061	121	16	3	12	Rhein-Hunsrück-Kreis
13	17,4	1 992	13	-	-	-	Rhein-Lahn-Kreis
478	647,6	81 610	320	58	10	42	Lahnstein, gr. kr. St.
							Westerwaldkreis
352	351,9	47 652	143	18	13	173	Kreisfreie Stadt Trier
290	398,0	51 648	213	30	5	17	Landkreise
488	645,7	89 360	290	57	13	84	Bernkastel-Wittlich
400	507,2	64 912	268	46	11	40	Eifelkreis Bitburg-Prüm
697	903,2	118 411	410	68	22	151	Vulkaneifel
70	91,5	11 766	48	6	2	10	Trier-Saarburg
161	231,0	21 843	115	14	4	18	Kreisfreie Stadt Frankenthal (Pfalz)
69	89,0	10 904	47	4	2	14	Kaiserslautern
143	177,9	20 822	102	5	10	31	Landau i.d.Pfalz
446	436,8	48 024	149	22	24	253	Ludwigshafen am Rhein
79	108,7	18 088	41	3	3	32	Mainz
19	25,5	3 186	14	1	1	3	Neustadt an der Weinstraße
164	210,3	21 592	103	-	7	61	Pirmasens
112	146,6	16 543	78	12	2	10	Speyer
34	51,8	6 081	26	4	-	-	Worms
							Zweibrücken
280	363,3	44 721	187	26	10	41	Landkreise
294	367,2	47 125	159	17	16	101	Alzey-Worms
162	220,3	27 784	119	16	3	11	Bad Dürkheim
416	516,2	70 182	243	46	17	81	Donnersbergkreis
405	647,8	74 468	273	53	7	26	Germersheim
214	317,7	39 509	153	25	3	11	Kaiserslautern
406	514,9	71 070	227	25	16	129	Kusel
418	548,5	66 446	269	34	22	81	Südliche Weinstraße
707	920,5	115 372	474	67	19	99	Rhein-Pfalz-Kreis
67	89,6	9 790	37	6	2	18	Mainz-Bingen
54	77,0	11 072	42	4	1	4	Bingen am Rhein, gr. kr. St.
214	302,1	40 519	156	26	2	6	Ingelheim am Rhein, gr. kr. St.
11 267	14 634,6	1845 975	6 982	1 092	357	2 101	Südwestpfalz
1 900	2 198,1	257 652	983	104	83	709	Rheinland-Pfalz
9 367	12 436,6	1588 323	5 999	988	274	1 392	Kreisfreie Städte Landkreise

4. Fertigstellungen im Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren im Jahr 2007

Gebäudeart Bauherr	Insgesamt (Einschl. Baumaßnahmen an best. Gebäuden)				Errichtung neuer Gebäude				
	Ge- bäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Woh- nungen	Veran- schlagte Baukosten	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	Veran- schlagte Baukosten
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Nichtwohngebäude insgesamt	2 476	14 923,5	346	1 148 617	1 399	8 895	12 458,9	304	802 942
davon:									
Öffentliche Bauherren	239	858,4	- 14	185 251	103	388	624,6	-	96 146
Unternehmen	1 989	13 219,6	347	847 369	1 154	8 135	11 073,2	287	620 754
Private Haushalte	119	130,3	3	6 819	80	66	116,8	1	5 423
Organisationen ohne Erwerbszweck	129	715,2	10	109 178	62	306	644,3	16	80 619
Anstaltsgebäude	61	908,4	112	144 484	35	406	828,8	112	110 526
davon:									
Öffentliche Bauherren	7	78,9	-	16 853	4	62	68,9	-	13 673
Unternehmen	25	494,4	106	70 346	16	207	442,2	106	53 700
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Organisationen ohne Erwerbszweck	29	335,0	6	57 285	15	138	317,7	6	43 153
Büro- und Verwaltungsgebäude	233	1 035,7	50	160 538	104	392	800,9	47	95 572
davon:									
Öffentliche Bauherren	22	88,8	- 6	23 113	4	24	39,8	-	6 095
Unternehmen	199	891,9	58	123 594	93	343	709,1	47	76 511
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Organisationen ohne Erwerbszweck	12	55,0	- 2	13 831	7	25	52,0	-	12 966
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	505	2 208,2	71	70 955	376	1 228	1 975,8	36	55 871
davon:									
Öffentliche Bauherren	3	11,7	-	191	2	7	11,3	-	.
Unternehmen	499	2 194,0	70	70 614	372	1 219	1 961,6	36	55 581
Private Haushalte	3	2,5	1	150	2	2	2,9	-	.
Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 399	9 844,6	117	603 469	791	6 501	8 210,5	87	459 398
davon:									
Öffentliche Bauherren	80	245,7	- 2	40 398	49	127	224,1	-	32 895
Unternehmen	1 176	9 343,0	118	545 139	647	6 257	7 759,8	86	412 052
Private Haushalte	108	122,2	1	5 827	74	62	108,9	1	4 580
Organisationen ohne Erwerbszweck	35	133,8	-	12 105	21	55	117,8	-	9 871
darunter:									
Fabrik- und Werkstattgebäude	363	2 792,0	36	165 412	199	1 773	2 114,2	22	.
davon:									
Öffentliche Bauherren	33	64,4	- 1	8 627	18	29	51,5	-	6 297
Unternehmen	326	2 706,9	38	155 699	180	1 740	2 055,1	22	111 444
Private Haushalte	1	0,8	-	.	-	-	-	-	-
Organisationen ohne Erwerbszweck	3	19,9	- 1	.	1	4	7,6	-	.
Handels- und Lagergebäude	685	5 729,3	74	310 479	410	4 237	4 996,9	56	242 763
davon:									
Öffentliche Bauherren	26	101,9	- 1	14 066	18	47	92,2	-	10 045
Unternehmen	626	5 566,4	74	292 077	373	4 149	4 846,4	56	230 029
Private Haushalte	25	47,5	1	2 402	14	33	45,5	-	1 868
Organisationen ohne Erwerbszweck	8	13,5	-	1 934	5	7	12,9	-	821
Hotels und Gaststätten	155	427,7	6	74 159	42	163	333,9	8	53 197
davon:									
Öffentliche Bauherren	6	15,3	-	1 497	3	6	14,5	-	1 371
Unternehmen	130	377,9	5	69 799	28	143	287,5	8	49 534
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Organisationen ohne Erwerbszweck	19	34,5	1	2 863	11	13	32,0	-	2 292
Sonstige Nichtwohngebäude	278	926,6	- 4	169 171	93	369	642,8	22	81 575
davon:									
Öffentliche Bauherren	127	433,3	- 6	104 696	44	168	280,4	-	43 307
Unternehmen	90	296,4	- 5	37 676	26	109	200,6	12	22 910
Private Haushalte	8	5,6	1	842	4	3	5,1	-	729
Organisationen ohne Erwerbszweck	53	191,4	6	25 957	19	89	156,8	10	14 629

5. Fertigstellungen im Nichtwohnbau nach Verwaltungsbezirken im Jahr 2007

Verwaltungsbezirk	Insgesamt (Einschl. Baumaßnahmen an best. Gebäuden)				Errichtung neuer Gebäude				
	Ge- bäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Woh- nungen	Veran- schlagte Baukosten	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	Veran- schlagte Baukosten
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Kreisfreie Stadt									
Koblenz	38	526,1	37	42 374	21	210	510,5	38	35 153
Landkreise									
Ahrweiler	81	412,3	5	28 000	47	194	340,3	-	20 997
Altenkirchen (Ww.)	106	437,0	-	34 197	64	194	324,9	-	18 397
Bad Kreuznach	95	580,1	6	45 745	56	365	536,2	5	34 630
Bad Kreuznach, gr. kr. St.	20	221,1	- 1	19 866	11	126	209,8	-	15 975
Birkenfeld	34	103,0	4	9 264	20	32	56,4	2	3 553
Idar-Oberstein, gr. kr. St.	8	22,0	1	1 792	5	10	17,7	-	1 517
Cochem-Zell	81	495,3	17	36 356	48	341	444,8	14	26 009
Mayen-Koblenz	157	861,8	2	67 611	93	562	688,8	10	45 780
Andernach, gr. kr. St.	13	44,9	1	7 052	6	15	29,1	1	3 779
Mayen, gr. kr. St.	20	26,7	- 3	3 602	7	8	14,7	-	1 494
Neuwied	158	738,2	13	46 880	79	470	596,6	12	32 515
Neuwied, gr. kr. St.	44	262,2	-	15 835	19	249	246,3	-	9 811
Rhein-Hunsrück-Kreis	74	441,4	5	38 366	50	238	417,6	-	33 283
Rhein-Lahn-Kreis	59	185,5	3	11 899	30	110	153,7	1	8 563
Lahnstein, gr. kr. St.	12	42,3	3	2 097	7	26	34,1	-	1 490
Westerwaldkreis	125	713,8	- 3	51 608	81	347	575,5	1	34 999
Kreisfreie Stadt									
Trier	27	207,5	4	21 551	17	121	175,8	1	13 752
Landkreise									
Bernkastel-Wittlich	109	881,2	11	61 555	72	574	602,4	9	34 218
Eifelkreis Bitburg-Prüm	99	422,9	4	28 054	74	226	377,4	1	22 865
Vulkaneifel	124	517,6	8	25 050	75	218	398,0	6	18 911
Trier-Saarburg	85	326,3	5	27 066	47	165	280,5	3	20 703
Kreisfreie Stadt									
Frankenthal (Pfalz)	25	71,0	- 1	10 878	10	38	55,9	-	4 104
Kaiserslautern	29	491,4	7	49 923	15	253	432,2	6	42 932
Landau i.d.Pfalz	64	281,7	14	22 084	14	45	80,2	4	4 097
Ludwigshafen am Rhein	41	230,5	2	30 043	17	112	184,2	2	22 592
Mainz	75	599,6	15	56 886	42	288	430,0	10	34 169
Neustadt an der Weinstraße	41	97,6	- 1	8 873	19	46	80,2	2	5 887
Pirmasens	28	188,3	- 3	29 825	7	25	76,5	-	3 428
Speyer	20	83,1	8	14 824	7	51	85,7	9	8 102
Worms	17	498,5	2	24 263	11	515	488,4	2	23 646
Zweibrücken	11	340,4	-	20 943	7	366	333,3	-	15 803
Landkreise									
Alzey-Worms	55	265,0	7	20 462	33	185	245,5	2	15 116
Bad Dürkheim	84	290,9	17	35 006	44	153	264,0	9	25 224
Donnersbergkreis	47	196,0	72	18 886	24	110	170,5	74	12 460
Germersheim	77	924,5	9	46 238	40	439	832,4	4	41 035
Kaiserslautern	40	138,3	3	7 687	32	79	126,5	3	5 704
Kusel	47	225,6	6	9 189	23	84	135,7	2	5 031
Südliche Weinstraße	84	579,4	35	41 890	43	514	516,8	39	26 204
Rhein-Pfalz-Kreis	57	156,4	4	14 122	24	88	131,1	6	8 963
Mainz-Bingen	129	1 217,5	27	98 118	87	1 055	1 152,3	26	85 570
Bingen am Rhein, gr. kr. St.	8	82,6	9	7 030	7	46	80,2	9	6 730
Ingelheim am Rhein, gr. kr. St.	22	368,5	- 1	53 013	8	218	321,0	1	44 825
Südwestpfalz	53	198,0	2	12 901	26	80	158,1	1	8 547
Rheinland-Pfalz	2 476	14 923,5	346	1 148 617	1 399	8 895	12 458,9	304	802 942
Kreisfreie Städte	416	3 615,8	84	332 467	187	2 071	2 932,8	74	213 665
Landkreise	2 060	11 307,7	262	816 150	1 212	6 825	9 526,0	230	589 277

6. Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Art der Beheizung im Jahr 2007

Gebäudeart	Insgesamt	Vorwiegend verwendete Heizenergie					
		davon sind ausgestattet mit ...					
		Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzelraum- heizung	ohne Heizung
Anzahl							
Wohngebäude zusammen	8 432	228	33	8 011	101	58	1
darin: Wohnungen	11 267	349	78	10 525	248	66	1
davon:							
Wohngebäude mit 1 Wohnung	6 982	203	22	6 669	36	51	1
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	1 092	20	8	1 026	32	6	-
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	357	5	3	315	33	1	-
darin: Wohnungen	2 101	106	40	1 804	148	3	-
Wohnheime	1	-	-	1	-	-	-
darin: Wohnungen	-	-	-	-	-	-	-
darunter:							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	114	-	2	103	9	-	-
darin: Wohnungen	761	-	32	687	42	-	-
Nichtwohngebäude zusammen	1 399	21	5	605	12	53	703
davon:							
Anstaltsgebäude	35	2	-	33	-	-	-
Büro- und Verwaltungsgebäude	104	4	1	92	1	6	-
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	376	-	1	36	1	6	332
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	791	11	2	365	10	40	363
darunter:							
Fabrik- und Werkstattgebäude	199	5	2	134	3	13	42
Handels- und Lagergebäude	410	2	-	179	5	16	208
Hotels und Gaststätten	42	3	-	32	2	5	-
Sonstige Nichtwohngebäude	93	4	1	79	-	1	8

7. Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und verwendeter Heizenergie im Jahr 2007

Gebäudeart	Insgesamt	Vorwiegend verwendete Heizenergie					
		Koks/Kohle	Öl	Gas	Strom	Fernwärme	Sonstige ¹⁾
		Anzahl					
Wohngebäude zusammen	8 431	10	857	5 294	114	228	1 928
darin: Wohnungen	11 266	10	1 154	7 319	132	349	2 302
davon:							
Wohngebäude mit 1 Wohnung	6 981	10	670	4 365	101	203	1 632
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	1 092	-	143	661	9	20	259
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	357	-	44	267	4	5	37
darin: Wohnungen	2 101	-	198	1 632	13	106	152
Wohnheime	1	-	-	1	-	-	-
darin: Wohnungen	-	-	-	-	-	-	-
darunter:							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	114	-	6	104	-	-	4
darin: Wohnungen	761	-	35	707	-	-	19
Nichtwohngebäude zusammen	696	-	114	441	34	21	86
davon:							
Anstaltsgebäude	35	-	8	25	-	2	-
Büro- und Verwaltungsgebäude	104	-	16	63	9	4	12
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	44	-	15	16	3	-	10
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	428	-	64	283	18	11	52
darunter:							
Fabrik- und Werkstattgebäude	157	-	32	92	5	5	23
Handels- und Lagergebäude	202	-	22	151	6	2	21
Hotels und Gaststätten	42	-	6	22	5	3	6
Sonstige Nichtwohngebäude	85	-	11	54	4	4	12

1) Wärmepumpe, Solarenergie und sonstige Energieträger.

8. Fertigstellungen im Wohnbau nach Gebäudearten, Bauherren sowie Durchschnittsgrößen
und -kosten im Jahr 2007

Gebäudeart Bauherr	Wohnfläche je ...		Umbauter Raum je ...		Veranschlagte Baukosten je ...			
	Gebäude	Wohnung	Gebäude	Wohnung	Gebäude	Wohnung	m ² Wohn- fläche	m ³ umbauter Raum
	m ²		m ³		1 000 EUR		EUR	
Neubau insgesamt								
Wohngebäude zusammen	174	130	947	709	219	164	1 261	231
davon:								
Wohngebäude mit 1 Wohnung	149	149	829	829	192	192	1 287	232
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	225	113	1 187	594	271	136	1 205	228
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	493	84	2 508	426	578	98	1 172	231
Wohnheime	-	-	10 803	-	.	.	.	.
darunter:								
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	617	92	3 114	466	693	104	1 122	223
Von den Bauherren waren:								
Öffentliche Bauherren	413	28	2 007	137	557	38	1 350	278
Unternehmen	208	107	1 040	537	228	118	1 097	219
Private Haushalte	168	136	931	755	217	176	1 289	233
Organisationen ohne Erwerbszweck	340	85	5 334	1 334	1 511	378	4 440	283
Neubau Fertigteilbau								
Wohngebäude zusammen	140	129	750	692	180	166	1 286	239
davon:								
Wohngebäude mit 1 Wohnung	134	134	725	725	174	174	1 299	241
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	196	98	1 022	511	233	117	1 191	228
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	274	87	1 347	429	310	99	1 130	230
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter:								
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Von den Bauherren waren:								
Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-	-
Unternehmen	104	101	485	474	98	96	944	202
Private Haushalte	144	132	781	715	189	173	1 315	242
Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-	-
Neubau konventionelle Bauart								
Wohngebäude zusammen	181	130	993	712	228	164	1 257	230
davon:								
Wohngebäude mit 1 Wohnung	153	153	856	856	197	197	1 284	230
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	228	114	1 205	602	275	138	1 206	228
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	502	84	2 555	426	589	98	1 173	231
Wohnheime	-	-	10 803	-	.	.	.	.
darunter:								
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	617	92	3 114	466	693	104	1 122	223
Von den Bauherren waren:								
Öffentliche Bauherren	413	28	2 007	137	557	38	1 350	278
Unternehmen	226	108	1 138	543	251	120	1 109	221
Private Haushalte	174	137	967	764	223	176	1 283	231
Organisationen ohne Erwerbszweck	340	85	5 334	1 334	1 511	378	4 440	283

9. Fertigstellungen im Nichtwohnbau nach Gebäudearten, Bauherren sowie Durchschnittsgrößen
und -kosten im Jahr 2007

Gebäudeart Bauherr	Nutzfläche	umbauter Raum	Veranschlagte Baukosten je ...		
	je Gebäude		Gebäude	m ² Nutzfläche	m ³ umbauter Raum
	m ²	m ³	1 000 EUR	EUR	

Neubau insgesamt

Nichtwohngebäude zusammen	891	6 358	574	644	90
davon:					
Anstaltsgebäude	2 368	11 606	3 158	1 334	272
Büro- und Verwaltungsgebäude	770	3 765	919	1 193	244
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	525	3 265	149	283	46
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 038	8 219	581	560	71
darunter:					
Fabrik- und Werkstattgebäude	1 062	8 908	595	560	67
Handels- und Lagergebäude	1 219	10 334	592	486	57
Hotels und Gaststätten	795	3 882	1 267	1 593	326
Sonstige Nichtwohngebäude	691	3 963	877	1 269	221
Von den Bauherren waren:					
Öffentliche Bauherren	606	3 763	933	1 539	248
Unternehmen	960	7 049	538	561	76
darunter:					
Immobilienfonds	6 026	69 692	3 042	505	44
Private Haushalte	146	830	68	464	82
Organisationen ohne Erwerbszweck	1 039	4 941	1 300	1 251	263

Neubau Fertigteilbau

Nichtwohngebäude zusammen	1 199	9 405	557	464	59
davon:					
Anstaltsgebäude	3 622	16 343	7 758	2 142	475
Büro- und Verwaltungsgebäude	917	4 707	1 059	1 156	225
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	621	4 079	145	233	35
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 567	13 036	721	460	55
darunter:					
Fabrik- und Werkstattgebäude	1 395	12 357	738	529	60
Handels- und Lagergebäude	1 700	14 842	751	442	51
Hotels und Gaststätten	526	2 372	573	1 089	241
Sonstige Nichtwohngebäude	646	4 259	546	846	128
Von den Bauherren waren:					
Öffentliche Bauherren	509	2 877	468	920	163
Unternehmen	1 261	10 032	561	445	56
darunter:					
Immobilienfonds	9 800	114 476	4 752	485	42
Private Haushalte	288	1 894	90	312	48
Organisationen ohne Erwerbszweck	873	4 144	975	1 117	235

Neubau konventionelle Bauart

Nichtwohngebäude zusammen	646	3 941	588	910	149
davon:					
Anstaltsgebäude	2 331	11 466	3 023	1 297	264
Büro- und Verwaltungsgebäude	702	3 327	854	1 216	257
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	413	2 309	153	371	66
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	587	4 113	461	785	112
darunter:					
Fabrik- und Werkstattgebäude	771	5 883	469	608	80
Handels- und Lagergebäude	604	4 575	389	643	85
Hotels und Gaststätten	849	4 184	1 405	1 655	336
Sonstige Nichtwohngebäude	702	3 892	957	1 362	246
Von den Bauherren waren:					
Öffentliche Bauherren	636	4 033	1 075	1 690	267
Unternehmen	671	4 198	516	769	123
darunter:					
Immobilienfonds	365	2 516	479	1 313	190
Private Haushalte	113	585	63	553	107
Organisationen ohne Erwerbszweck	1 097	5 218	1 413	1 289	271

10. Fertigstellungen im Fertigteilbau nach Gebäudearten und Bauherren im Jahr 2007

Gebäudeart Bauherr	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		Wohnräume	Veranschlagte Baukosten
				Insgesamt	Wohnfläche		
	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 EUR
Wohn- und Nichtwohngebäude	2 191	7 001	8 133,5	1 723	2 215,4	9 855	626 754
Wohngebäude zusammen	1 572	1 179	713,9	1 705	2 194,1	9 766	282 230
davon:							
Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 455	1 055	647,5	1 455	1 954,0	8 683	253 860
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	103	105	59,7	206	201,8	928	24 036
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	14	19	6,7	44	38,4	155	4 334
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
darunter:							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	-	-	-	-	-	-	-
Von den Bauherren waren:							
Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-
Unternehmen	162	79	27,4	166	168,0	797	15 866
davon:							
Wohnungsunternehmen	50	26	13,7	50	54,1	223	4 206
Immobilienfonds	101	43	7,4	101	97,6	506	9 498
Sonstige Unternehmen	11	10	6,3	15	16,4	68	2 162
Private Haushalte	1 410	1 101	686,5	1 539	2 026,1	8 969	266 364
Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohngebäude zusammen	619	5 822	7 419,6	18	21,3	89	344 524
davon:							
Anstaltsgebäude	1	16	36,2	-	-	-	.
Büro- und Verwaltungsgebäude	33	155	302,5	5	4,3	19	34 954
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	203	828	1 261,4	3	5,8	20	29 388
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	364	4 745	5 703,2	8	10,0	44	262 594
darunter:							
Fabrik- und Werkstattgebäude	93	1 149	1 297,1	4	5,7	24	68 649
Handels- und Lagergebäude	230	3 414	3 909,3	3	3,1	15	172 810
Hotels und Gaststätten	7	17	36,8	-	-	-	4 010
Sonstige Nichtwohngebäude	18	77	116,3	2	1,3	6	.
darunter:							
Ausgewählte Infrastrukturgebäude	23	110	183,0	2	1,3	6	20 874
Von den Bauherren waren:							
Öffentliche Bauherren	24	69	122,2	-	-	-	11 239
Unternehmen	564	5 658	7 114,5	15	18,8	78	316 334
davon:							
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	205	810	1 246,6	3	5,8	20	29 046
Produzierendes Gewerbe	162	1 786	2 000,8	2	3,0	17	95 426
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungsgewerbe, Verkehr und Nachrichtenübermittlung	197	3 062	3 867,2	10	10,0	41	191 862
darunter:							
Immobilienfonds	3	343	294,0	-	-	-	14 255
Private Haushalte	15	28	43,2	1	1,2	5	1 350
Organisationen ohne Erwerbszweck	16	66	139,7	2	1,3	6	15 601

11. Fertiggestellte Wohngebäude im Fertigteilbau nach Verwaltungsbezirken im Jahr 2007

Verwaltungsbezirk	Errichtung neuer Gebäude					Davon Wohngebäude mit ... Wohnungen			
	Gebäude	Raum- inhalt	Wohnungen		Veran- schlagte Baukosten	1	2	3 oder mehr	
			insge- samt	darin Wohn- fläche				Gebäude	Wohnungen
	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	Anzahl			
Kreisfreie Stadt									
Koblenz	30	14	31	30,7	2 624	29	1	-	-
Landkreise									
Ahrweiler	46	32	50	59,9	7 497	42	4	-	-
Altenkirchen (Ww.)	60	48	65	87,9	10 918	55	5	-	-
Bad Kreuznach	44	35	48	64,4	8 363	40	4	-	-
Bad Kreuznach, gr. kr. St.	3	2	3	3,5	564	3	-	-	-
Birkenfeld	18	14	20	27,4	3 376	16	2	-	-
Idar-Oberstein, gr. kr. St.	3	3	5	6,3	592	1	2	-	-
Cochem-Zell	119	57	119	120,3	12 590	119	-	-	-
Mayen-Koblenz	90	68	100	128,8	16 010	80	10	-	-
Andernach, gr. kr. St.	7	5	7	9,9	1 302	7	-	-	-
Mayen, gr. kr. St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neuwied	95	75	105	143,0	17 830	89	3	3	10
Neuwied, gr. kr. St.	9	6	9	11,6	1 484	9	-	-	-
Rhein-Hunsrück-Kreis	65	53	77	95,5	12 148	55	8	2	6
Rhein-Lahn-Kreis	23	18	23	32,3	4 291	23	-	-	-
Lahnstein, gr. kr. St.	1	0	1	0,4	.	1	-	-	-
Westerwaldkreis	56	42	63	81,2	10 407	50	5	1	3
Kreisfreie Stadt									
Trier	16	13	17	25,4	3 348	15	1	-	-
Landkreise									
Bernkastel-Wittlich	46	35	49	65,3	8 714	43	3	-	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	52	42	59	74,5	10 466	47	3	2	6
Vulkaneifel	66	51	73	90,6	12 326	59	7	-	-
Trier-Saarburg	113	92	121	163,8	22 902	105	8	-	-
Kreisfreie Stadt									
Frankenthal (Pfalz)	10	7	10	13,7	1 682	10	-	-	-
Kaiserslautern	23	17	26	34,1	3 310	20	3	-	-
Landau i.d.Pfalz	3	3	3	4,5	664	3	-	-	-
Ludwigshafen am Rhein	6	4	6	8,4	1 115	6	-	-	-
Mainz	22	18	25	32,2	4 768	19	3	-	-
Neustadt an der Weinstraße	8	6	8	10,7	1 533	8	-	-	-
Pirmasens	4	3	4	5,2	.	4	-	-	-
Speyer	2	3	2	3,8	.	2	-	-	-
Worms	18	14	19	23,8	3 343	17	1	-	-
Zweibrücken	8	6	8	12,0	1 286	8	-	-	-
Landkreise									
Alzey-Worms	45	37	49	65,0	8 288	41	4	-	-
Bad Dürkheim	41	36	45	62,0	9 165	38	2	1	3
Donnersbergkreis	39	31	43	56,5	7 452	37	1	1	4
Germersheim	60	45	63	80,8	10 623	57	3	-	-
Kaiserslautern	44	35	48	66,9	8 401	41	2	1	3
Kusel	30	25	35	47,6	5 886	26	3	1	3
Südliche Weinstraße	70	51	73	96,5	12 971	67	3	-	-
Rhein-Pfalz-Kreis	58	41	62	77,1	9 594	54	4	-	-
Mainz-Bingen	96	75	100	136,4	18 920	92	4	-	-
Bingen am Rhein, gr. kr. St.	2	1	2	2,6	.	2	-	-	-
Ingelheim am Rhein, gr. kr. St.	6	5	7	9,9	1 214	5	1	-	-
Südwestpfalz	46	36	56	66,0	8 120	38	6	2	6
Rheinland-Pfalz	1 572	1 179	1 705	2 194,1	282 230	1 455	103	14	44
Kreisfreie Städte	150	106	159	204,5	24 972	141	9	-	-
Landkreise	1 422	1 073	1 546	1 989,6	257 258	1 314	94	14	44

12. Fertiggestellte Nichtwohngebäude im Fertigteilbau nach Verwaltungsbezirken im Jahr 2007

Verwaltungsbezirk	Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude	Raum- inhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veran- schlagte Baukosten
	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 EUR
Kreisfreie Stadt					
Koblenz	7	108	309,4	1	12 044
Landkreise					
Ahrweiler	20	85	123,1	-	3 823
Altenkirchen (Ww.)	34	114	188,9	-	7 049
Bad Kreuznach	26	188	306,4	2	18 169
Bad Kreuznach, gr. kr. St.	7	113	185,1	-	14 591
Birkenfeld	6	15	22,5	-	719
Idar-Oberstein, gr. kr. St.	-	-	-	-	-
Cochem-Zell	17	257	312,7	-	11 196
Mayen-Koblenz	36	394	370,4	-	11 993
Andernach, gr. kr. St.	4	10	19,3	-	2 090
Mayen, gr. kr. St.	4	3	4,7	-	233
Neuwied	45	349	386,0	3	15 072
Neuwied, gr. kr. St.	13	213	191,3	-	6 744
Rhein-Hunsrück-Kreis	23	167	236,9	-	9 959
Rhein-Lahn-Kreis	14	59	80,4	-	3 383
Lahnstein, gr. kr. St.	4	24	30,3	-	1 233
Westerwaldkreis	35	165	226,0	-	8 162
Kreisfreie Stadt					
Trier	12	101	145,7	1	12 580
Landkreise					
Bernkastel-Wittlich	21	126	187,5	-	14 049
Eifelkreis Bitburg-Prüm	31	121	211,7	-	12 670
Vulkaneifel	35	121	197,2	5	7 605
Trier-Saarburg	19	77	116,2	-	4 034
Kreisfreie Stadt					
Frankenthal (Pfalz)	6	31	44,1	-	2 202
Kaiserslautern	5	162	257,8	-	24 637
Landau i.d.Pfalz	6	29	50,1	-	2 020
Ludwigshafen am Rhein	10	72	124,3	-	16 466
Mainz	24	159	242,2	-	11 982
Neustadt an der Weinstraße	6	28	45,7	1	1 192
Pirmasens	3	21	69,0	-	2 546
Speyer	3	18	22,3	-	2 016
Worms	6	501	465,0	2	22 039
Zweibrücken	3	330	283,2	-	12 645
Landkreise					
Alzey-Worms	17	114	131,4	-	4 364
Bad Dürkheim	19	76	114,9	-	5 055
Donnersbergkreis	10	41	55,7	-	1 578
Germersheim	25	375	726,1	-	32 378
Kaiserslautern	18	53	77,0	-	2 439
Kusel	4	20	21,5	-	1 216
Südliche Weinstraße	20	444	392,7	2	13 518
Rhein-Pfalz-Kreis	7	25	36,9	-	1 352
Mainz-Bingen	36	837	770,8	1	29 611
Bingen am Rhein, gr. kr. St.	2	7	11,7	-	.
Ingelheim am Rhein, gr. kr. St.	4	138	179,1	-	14 962
Südwestpfalz	10	39	68,3	-	2 761
Rheinland-Pfalz	619	5 822	7 419,6	18	344 524
Kreisfreie Städte	91	1 560	2 058,5	5	122 369
Landkreise	528	4 261	5 361,1	13	222 155

13. Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Raumzahl und Verwaltungsbezirken im Jahr 2007

Verwaltungsbezirk	Wohnungen ¹⁾ insgesamt	davon mit ... Räumen ²⁾						Räume in Wohn- ungen	
		1	2	3	4	5	6		7 oder mehr
Anzahl									
Kreisfreie Stadt									
Koblenz	296	23	37	52	36	35	61	52	1 380
Landkreise									
Ahrweiler	465	20	29	41	68	108	88	111	3 448
Altenkirchen (Ww.)	297	3	12	17	24	46	74	121	1 873
Bad Kreuznach	378	3	16	30	45	54	90	140	2 228
Bad Kreuznach, gr. kr. St.	87	-	3	9	18	12	18	27	463
Birkenfeld	160	-	7	12	8	44	39	50	939
Idar-Oberstein, gr. kr. St.	45	-	2	5	- 1	13	14	12	261
Cochem-Zell	346	5	22	30	66	43	39	141	1 953
Mayen-Koblenz	1 124	13	37	134	141	222	317	260	6 033
Andernach, gr. kr. St.	129	2	16	24	20	18	30	19	605
Mayen, gr. kr. St.	26	-	-	4	-	2	17	3	146
Neuwied	653	2	19	39	57	89	168	279	4 220
Neuwied, gr. kr. St.	77	-	4	1	- 7	11	27	41	537
Rhein-Hunsrück-Kreis	319	1	28	30	29	44	75	112	1 900
Rhein-Lahn-Kreis	199	5	3	- 3	31	28	60	75	1 246
Lahnstein, gr. kr. St.	17	5	-	- 5	7	- 1	9	2	78
Westerwaldkreis	514	2	11	47	61	105	134	154	2 937
Kreisfreie Stadt									
Trier	370	108	3	21	35	52	66	85	1 632
Landkreise									
Bernkastel-Wittlich	370	1	22	48	37	81	94	87	1 987
Eifelkreis Bitburg-Prüm	552	3	22	31	92	113	150	141	3 154
Vulkaneifel	471	3	23	50	62	56	107	170	2 787
Trier-Saarburg	775	5	40	70	64	164	163	269	4 554
Kreisfreie Stadt									
Frankenthal (Pfalz)	82	-	5	- 1	- 2	33	30	17	488
Kaiserslautern	112	- 40	- 29	- 24	35	22	88	60	1 094
Landau i.d.Pfalz	102	- 11	11	18	15	16	25	28	578
Ludwigshafen am Rhein	166	2	5	3	17	48	42	49	943
Mainz	561	127	47	78	77	35	104	93	2 343
Neustadt an der Weinstraße	93	-	4	13	8	13	15	40	543
Pirmasens	32	3	4	- 6	3	11	9	8	180
Speyer	170	-	9	- 1	38	74	28	22	865
Worms	124	-	5	6	12	29	35	37	726
Zweibrücken	39	-	-	3	5	5	4	22	257
Landkreise									
Alzey-Worms	317	1	12	20	43	61	69	111	1 885
Bad Dürkheim	351	3	10	39	67	60	76	96	1 945
Donnersbergkreis	280	76	6	26	32	26	46	68	1 243
Germersheim	494	4	19	52	72	135	117	95	2 690
Kaiserslautern	428	-	13	12	32	65	112	194	2 843
Kusel	250	1	8	4	22	42	54	119	1 676
Südliche Weinstraße	481	1	32	50	55	126	92	125	2 619
Rhein-Pfalz-Kreis	472	3	19	35	60	132	108	115	2 650
Mainz-Bingen	816	12	32	45	78	159	230	260	4 741
Bingen am Rhein, gr. kr. St.	83	5	6	2	11	15	28	16	435
Ingelheim am Rhein, gr. kr. St.	58	1	3	- 5	1	3	18	37	402
Südwestpfalz	245	1	10	21	7	51	62	93	1 507
Rheinland-Pfalz	12 904	380	553	1 042	1 532	2 427	3 071	3 899	74 087
Kreisfreie Städte	2 147	212	101	162	279	373	507	513	11 029
Landkreise	10 757	168	452	880	1 253	2 054	2 564	3 386	63 058